

# Vom Nachleben der Bilder

Gemälde von

**Karsten Kraft**

\* 14. Juni 1968 † 23. Februar 2017

„Alles ist vorstellbar, ist auch möglich, bzw. existent...,

entweder hier - in einer parallelen Dimension -,

im Mikro- im Makrokosmos - in der Unendlichkeit sowieso.“

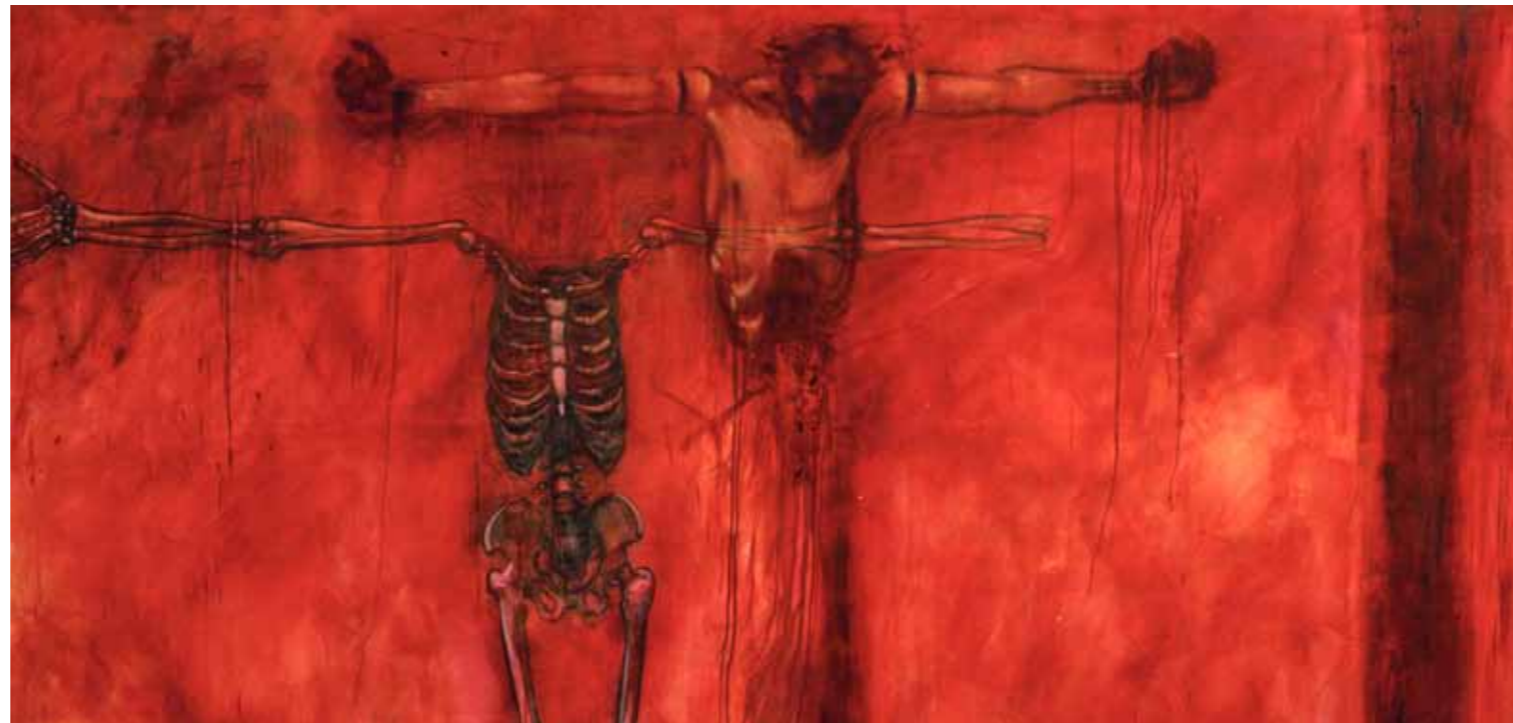
Karsten Kraft

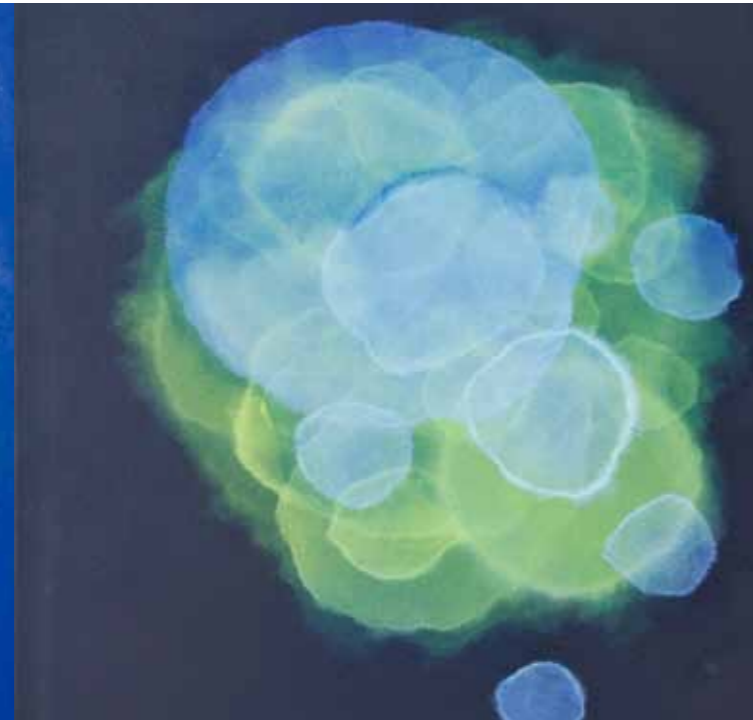
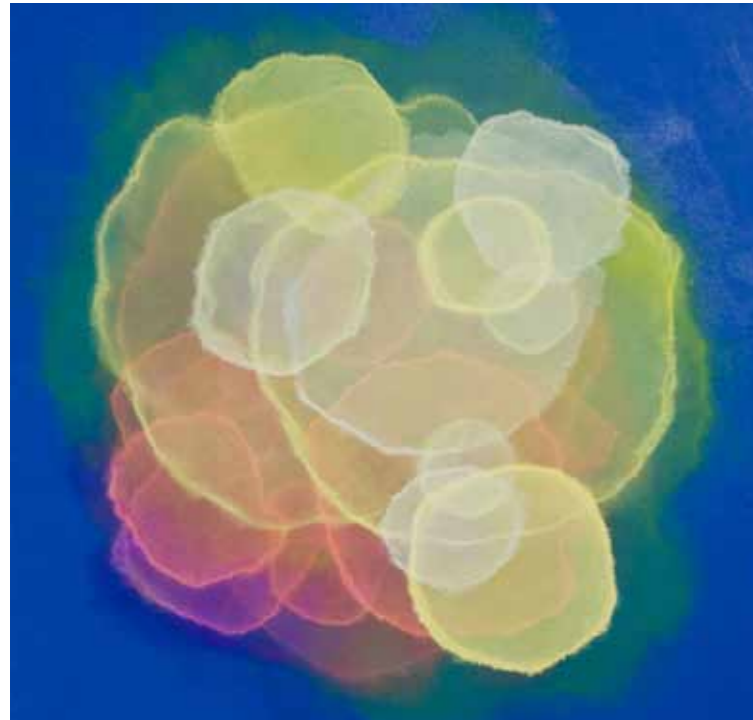
Eröffnung: Donnerstag, 26. September 2019, 18.30 h

Einführung: Christoph Schütte

Ausstellung: 27. September – 13. Oktober 2019

Ausstellungshalle, Schulstraße 1a, 60594 Frankfurt/Sachsenhausen





## „Farben sehen statt benutzen“

„Nach der Kreuzigung beschäftigte ich mich ca. 3 Jahre ausschließlich mit Farbe und malte hauptsächlich monochrome Bilder. Diese Bilder schwanken zwischen Natur und abstrakten Farbräumen.“

Mein Ziel war es, die ‚unendliche Bewegung‘ der Farbe auf die Leinwand zu bringen. Einen Farbraum zu erzeugen, das ist die Kunst. Feinste Farbnuancen erzeugen diese Illusion. Meine Bilder bauen sich aus sehr vielen übereinanderliegenden Farbschichten auf, teils opaque, teils durchschimmernd. Sie verändern sich während des Entstehungsprozesses ständig.“

Karsten Kraft

### Ausstellungshalle

Kunst in Frankfurt e. V.  
Schulstraße 1A, 60594 Frankfurt am Main / Sachsenhausen  
Telefon (069) 96 20 01 88

[www.ausstellungshalle.info](http://www.ausstellungshalle.info)  
GEÖFFNET bis Sonntag 13. Oktober 2019,  
Mi und Do 18—20 Uhr, Fr, Sa und So 14—18 Uhr

STADT  KULTURAMT  
FRANKFURT AM MAIN

